

Liebe Freundinnen und liebe Freunde des Vincenz-Hauses!

Bunt sind schon die Blätter und das Jahr 2017 geht bereits in das 4.Quartal. Abends wird es spürbar früh dunkel und die etwas ruhigere Jahreszeit hält im Haus Einzug. Beide Häuser sind voll belegt und unsere neuen Bewohner haben sich sehr gut eingelebt.

Unseren Sabino haben wir Ende September mit einem feierlichen Gottesdienst in seine Heimat Osttimor verabschiedet. Unser Freund Pastor Daniel hat mit uns die HL. Messe gefeiert und er konnte Sabino sogar in seiner Muttersprache begrüßen. Sr. Angela und Sr. Birgit von den Franziskanerinnen aus Salzkotten waren unsere Gäste und mit einem wunderbaren Reisesegen sagten wir ihm alle Auf Wiedersehn. In der Zwischenzeit teilte uns Sabino mit, dass er wieder gut in seiner Heimat angekommen ist.

Wenige Tage später feierten wir mit der gesamten Hausgemeinschaft unser diesjähriges Patronatsfest. Der 27. September ist für uns immer ein ganz besonderer Tag und wir nehmen uns viel Zeit, um über den HL. Vincenz von Paul zu sprechen und zu informieren.

Gleichzeitig gaben wir an diesem Tag auch das Motto bekannt, welches uns durch die Advents - und Weihnachtszeit 2017 begleiten wird. In diesem Jahr heißt es: **„Einfach Neues wagen“** und alle sind aufgerufen diesen Gedanken mit Leben zu füllen. Vielleicht fallen Ihnen ja auch zu dem Thema Aktionen, Projekte, Geschichten etc. ein und Sie teilen uns diese mit. Wir sind gespannt und wir freuen uns über jede Rückmeldung.

Im Paderborner Bonifatius Verlag ist ein kleines Büchlein „Weihnachten in Deutschland“ erschienen. Es informiert sehr schön über die besondere Zeit, die unser Land stimmungsmäßig verändert und erklärt Bräuche, Rituale und Festtage.

Wir richten unseren Blick zwar schon nach vorn, jedoch fordert uns zunächst das Hier und Jetzt. Einige unserer Jungs absolvieren erstmals vor den Herbstferien ein Schulpraktikum und auch umgekehrt sammeln Schüler/innen bei uns erste Erfahrungen in der Berufswelt.

Erste Klausuren werden im Schuljahr 2017/2018 geschrieben und der Alltag nach den Sommerferien ist vollends wieder eingelebt.

Für die Stärkung und Beratung unserer unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge freuen wir uns auf das gemeinsame neue Projekt mit der Flüchtlingshilfe Lippe. Das Projekt trägt den Namen: -BE- STÄRKT- und wird aus Mitteln der Aktion Mensch gefördert. Für geförderte Projekte ist eine Eigenbeteiligung notwendig und hierfür sind wir auf Spenden angewiesen. Aus der Erfahrung wissen wir, dass unsere Bitten bei Ihnen nicht auf taube Ohren stoßen.

Grund zur Freude bereitete uns eine Freundin aus Rimpar, die anlässlich ihres 80. Geburtstags auf Geschenke verzichtete und dafür um Unterstützung für unsere Häuser bat. Danke sagen wir an dieser Stelle für die unerwartete Hilfe. Viele

herzliche Glück u. Segenswünsche senden wir aus Paderborn und Etteln ins schöne Bayern.

Mit Freude wurde einer unserer Bewohner an einem der letzten Sonntage in der Ev. Kirche in Bad- Lippspringe getauft. Ein wunderschöner Gottesdienst umrahmte die Taufzeremonie und eine große Dankbarkeit spiegelte sich in den Augen des Täuflings.

Derzeit bereitet sich ein zweiter Bewohner auf die Taufe in der Paderborner Laurentius-Kirche vor und ich freue mich, dass unser ehemaliger Pfarrer Andreas Schottek uns in der Vorbereitungszeit zur Seite steht.


Mit all diesen Neuigkeiten möchte ich den Brief beenden und Ihnen allen eine gute Zeit wünschen. In dem nächsten Brief werden wir uns schon intensiv mit der Advents - u. Weihnachtszeit beschäftigen. Beginnend mit dem 1. Advent versuchen wir die Zeit zu entschleunigen und verzichten bewusst auf zu viele Termine und sonstige Verpflichtungen.

Zunächst sind jedoch die Wochen bis dahin umfassend gefüllt, u.a. findet im November noch eine Heimleiterkonferenz in unseren Räumen statt.

Lassen Sie uns bitte weiterhin Ihre Nähe und Verbundenheit spüren, dann braucht uns nicht bange zu werden.

Mit herbstlichen Grüßen

Ihr


Johannes Kurte
Geschäftsführer & Heimleiter